

Kooperationsvertrag Innoverse & Brand (Markenunternehmen)

KOOPERATIONSVERTRAG bezüglich der Nutzung der Plattform „Innoverse“

§ 1 Geltungsbereich, Vertragsparteien

Für die Geschäftsbeziehung zwischen

(1) Innoverse, vertreten durch Frau Nathalie Brisch, Lindenthalgürtel 101, 50935 Köln, Deutschland,
nachfolgend „Innoverse“ genannt; und

(2) Brand (Markenunternehmen) nachfolgend „Brand (Markenunternehmen)“ genannt,

gelten ausschließlich die nachfolgenden Vertragsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Registrierung von Brand (Markenunternehmen) gültigen Fassung. Abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen von Brand (Markenunternehmen) werden nicht anerkannt, es sei denn, Innoverse stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu.

(3) Innoverse und Brand (Markenunternehmen) werden gemeinsam als die „Parteien“ bezeichnet.

(4) Die Parteien sichern zu, dass sie bei Abschluss dieses Kooperationsvertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln und somit als Unternehmer im Sinne von § 14 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) gelten.

§ 2 Präambel und Begriffsbestimmungen

(1) Innoverse betreibt eine digitale Plattform („Plattform“), über die Brand (Markenunternehmen) und unabhängige Content-Ersteller, Stylisten, Models sowie vergleichbare Kreative (zusammen „Creators“) zur Lizenzierung von Content zusammengebracht werden.

(2) Brand (Markenunternehmen) kann die Plattform nutzen, um Projekte zu veröffentlichen und Content von Creators zu lizenzieren.

(3) Creator kann die Plattform nutzen, um über Innoverse von Creator erstellten Content zu veröffentlichen und diesen an Brand (Markenunternehmen) zu lizenzieren.

(4) Im Sinne dieses Vertrages bedeuten:

- „Content“: alle von einem Creator erstellten urheberrechtlich oder

leistungsschutzrechtlich geschützten Werke (insb. Fotos, Videos, Texte, Layouts, Grafiken, Tonaufnahmen, Reels, Kurzclips, UGC etc.), die Creator auf Innoverse zur Lizenzierung durch Brand (Markenunternehmen) anbietet;

- „Content-Vertrag“: der über die Plattform zustande kommende Lizenzvertrag zwischen Creator und Brand (Markenunternehmen) über die Lizenzierung von Content;
- „Lizenzparameter“: die im jeweiligen Buchungsprozess vereinbarte Art der Nutzung des Contents (z. B. Kanäle, Dauer, Gebiet, Exklusivität, Medienarten) durch Brand (Markenunternehmen), welche Teil des Content-Vertrags sind;
- „KI-Content“: Content, der ganz oder teilweise unter Einsatz generativer KI-Systeme erstellt oder wesentlich beeinflusst wurde.

§ 3 Vertragsschluss, Vertragsgegenstand und Rolle von Innoverse

(1) Indem Brand (Markenunternehmen) ein Nutzerkonto auf Innoverse anlegt und durch Klicken auf den Button „Bedingungen akzeptieren“ die in diesem Vertrag beschriebenen Bedingungen akzeptiert, gibt Brand (Markenunternehmen) gegenüber Innoverse einen verbindlichen Antrag zur Nutzung der Plattform zu den in diesem Vertrag beschriebenen Bedingungen ab.

(2) Innoverse schickt daraufhin Brand (Markenunternehmen) eine automatische Empfangsbestätigung per E-Mail zu, in welcher der Antrag auf Registrierung des Nutzerkontos nochmals aufgeführt wird. Die automatische Empfangsbestätigung dokumentiert lediglich, dass der Antrag von Brand (Markenunternehmen) bei Innoverse eingegangen ist und stellt keine Annahme des Antrags dar. Der Vertrag kommt erst durch Zugang der durch Innoverse abgegebenen Annahmeerklärung zustande, die mit einer gesonderten E-Mail an Brand (Markenunternehmen) versandt wird. In dieser E-Mail wird der Vertragstext Brand (Markenunternehmen) zugesandt. Die Registrierung stellt lediglich ein Angebot auf Abschluss dieses Vertrages dar. Innoverse ist nicht verpflichtet, Registrierungen anzunehmen. Der Vertrag kommt erst mit ausdrücklicher Freischaltung des Nutzerkontos oder gesonderter Annahmeerklärung von Innoverse zustande.

(3) Brand (Markenunternehmen) ist verpflichtet, Innoverse eine Servicegebühr in Höhe von 20 % der durch Brand (Markenunternehmen) an Creator gemäß dem jeweiligen Content-Vertrag zahlbaren Lizenzgebühr für die Nutzung der Plattform zu zahlen, sofern dies in der jeweils gültigen Gebührenübersicht oder im Buchungsprozess transparent ausgewiesen ist.

(4) Innoverse stellt die Plattform, Tools und Workflows zur Verfügung, um:

- Ausschreibungen von Brand (Markenunternehmen) zu veröffentlichen,
- Angebote zur Lizenzierung von Content der Creators zu veröffentlichen,

- Projekt- und Lizenzparameter zu dokumentieren,
- den Vertragsschluss zwischen Creator und Brand (Markenunternehmen) zu vermitteln, sowie
- Logistik, Kommunikation und Zahlungsabwicklung zwischen Creator und Brand (Markenunternehmen) zu unterstützen.

(5) Die Lizenzierung von Content über die Plattform erfolgt ausschließlich auf Grundlage des von Innoverse bereitgestellten Content-Vertrags in seiner jeweils gültigen Fassung. Die Vertragsbedingungen werden den Parteien im Rahmen des Buchungsprozesses angezeigt und nach Vertragsschluss in Textform zur Verfügung gestellt. Individuelle Abweichungen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung von Innoverse zulässig.

(6) Den Parteien ist bewusst, dass Innoverse keinen Einfluss darauf hat, ob der von Creator angebotene Content von Brand (Markenunternehmen) durch Abschluss eines Content-Vertrags lizenziert wird und der Creator hierfür eine Vergütung erhält. Die Erstellung des Contents durch Creator erfolgt auf eigenes Risiko und ohne Garantie eines Abnehmers („on spec“). Den Parteien ist ferner bewusst, dass der von Creator produzierte aber nicht lizenzierte Content aufgrund seiner marken- oder projektspezifischen Ausrichtung für Dritte möglicherweise ohne verwertbaren Nutzen ist.

(7) Ein Regress der Brand (Markenunternehmen) gegenüber Innoverse wegen etwaiger Ansprüche von Creators gegen Brand (Markenunternehmen) aus vorvertraglichem Schuldverhältnis (culpa in contrahendo) oder im Zusammenhang mit einem Werk oder Dienstvertrag (§§ 611, 631 BGB), einem Auftrag (§§ 662 ff. BGB), einer Geschäftsführung ohne Auftrag (§§ 677 ff. BGB) oder vergleichbarer Schuldverhältnisse, aufgrund der Erstellung von Content, ist ausgeschlossen. Diese Regelung lässt zwingende gesetzliche Rechte unberührt. Eine Haftung für Vorsatz sowie für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit bleibt unbeschränkt. Im Übrigen gelten die in diesem Vertrag vereinbarten Haftungsregelungen.

(8) Innoverse ist nicht verpflichtet, die rechtliche Zulässigkeit einzelner von der Brand (Markenunternehmen) geplanter Kampagnen, Aussagen oder Werbemaßnahmen zu prüfen; hierfür ist allein die Brand (Markenunternehmen) verantwortlich.

§ 4 Registrierung, Zugang zur Plattform

(1) Die Brand (Markenunternehmen) ist verpflichtet, im Rahmen der Registrierung und Nutzung der Plattform korrekte, vollständige und aktuelle Angaben zu machen und diese aktuell zu halten und Zugangsdaten vertraulich zu behandeln.

(2) Die Nutzung des Accounts durch Dritte ist unzulässig. Brand (Markenunternehmen) haftet für sämtliche Aktivitäten, die über ihren Account vorgenommen werden. Dies umfasst die Haftung für Aktivitäten durch Dritte, soweit Brand (Markenunternehmen) hieran ein Verschulden trifft.

(3) Innoverse ist berechtigt, bei Verstößen gegen diesen Vertrag, gegen geltendes Recht oder gegen berechnigte Interessen von Innoverse oder Dritten, Brand (Markenunternehmen) den Zugang zur Plattform ganz oder teilweise zu sperren.

(4) Die Brand versichert, Unternehmer im Sinne des § 14 BGB zu sein. Innoverse ist berechnigt, geeignete Nachweise (z.B. Handelsregistrauszug, Gewerbeanmeldung, USt-ID) anzufordern.

§ 5 Urheberrechte, Content-Vertrag

(1) Brand (Markenunternehmen) räumt Innoverse während der Vertragslaufzeit ein einfaches Nutzungsrecht an den von Brand (Markenunternehmen) auf Innoverse veröffentlichten urheberrechtlich geschützten Werken ein, soweit dies zur Darstellung und technischen Verarbeitung auf Innoverse erforderlich ist.

(2) Brand (Markenunternehmen) sichert zu, von Creators auf Innoverse lizenzierten Content ausschließlich im Einklang mit dem jeweils geschlossenen Content-Vertrag zu nutzen.

(3) Nutzt die Brand (Markenunternehmen) Content in einem Umfang, der über die vereinbarten Lizenzparameter hinausgeht („Übernutzung“), ist sie verpflichtet,

- Innoverse hierüber unverzüglich zu informieren und
- nach Aufforderung und soweit eine entsprechende Nachlizenzierung mit dem jeweiligen Creator erfolgt ist, eine zusätzliche Servicegebühr im Sinne von § 3 (3) in Höhe von 20% der zusätzlich zahlbaren Lizenzgebühr zu leisten.

§ 6 Takedown

Erhält Innoverse oder die Brand (Markenunternehmen) Hinweise auf eine mögliche Rechtsverletzung durch bestimmten Content (z. B. Abmahnung, Notice & Takedown), informieren sich die Parteien unverzüglich gegenseitig. Die Brand (Markenunternehmen) ist verpflichtet, den betroffenen Content vorläufig offline zu nehmen, wenn dies zur Vermeidung oder Begrenzung rechtlicher Risiken zumutbar und angemessen ist.

§ 7 Plattformschutz, Exklusivität und Umgehungsverbot

(1) Brand (Markenunternehmen) verpflichtet sich, Creators, mit welchen Brand (Markenunternehmen) über die Plattform in Kontakt getreten ist, im Hinblick auf vergleichbare Leistungen (Content-Produktion/Lizenzierung) innerhalb eines

Zeitraums von 12 Monaten nach Abschluss der letzten über die Plattform abgewickelten Lizenzierung oder, falls eine Lizenzierung nicht erfolgt ist, nach der Kontaktaufnahme auf Innoverse, nicht unter Umgehung der Plattform direkt zu beauftragen, abzurechnen oder von diesen Werke zu lizenzieren.

(2) Zulässig bleibt:

- jede Zusammenarbeit, die nachweislich bereits vor der ersten Nutzung der Plattform durch Creator und Brand (Markenunternehmen) bestand, oder
- eine Off-Plattform-Zusammenarbeit, der Innoverse im Einzelfall schriftlich zustimmt (z. B. gegen gesonderte Provisionsvereinbarung).

(3) Verstößt Brand (Markenunternehmen) schuldhaft gegen das Umgehungsverbot, ist diese verpflichtet, an Innoverse eine angemessene Vertragsstrafe in Höhe von 10% der durch Brand (Markenunternehmen) an Creator zahlbaren Vergütung zu zahlen. Mehrere zeitlich zusammenhängende Verstöße können als ein einheitlicher Verstoß behandelt werden.

(4) Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadensersatzanspruchs durch Innoverse bleibt unberührt. Eine gezahlte Vertragsstrafe wird auf einen Schadensersatzanspruch angerechnet.

§ 8 Nutzung von Content durch Innoverse (Eigenmarketing)

(1) Die Brand (Markenunternehmen) räumt Innoverse das Recht ein, von der Brand (Markenunternehmen) über die Plattform lizenzierte und genutzte Content-Beispiele zu Zwecken des Eigenmarketings von Innoverse zu verwenden, insbesondere

- als Referenzen und Case Studies auf der Innoverse-Website,
- in Präsentationen und Pitches gegenüber potenziellen Brands (Markenunternehmen) und Creators,
- in Social-Media-Kanälen von Innoverse, soweit die Darstellung im B2B-Kontext erfolgt.

Die Nutzung ist unabhängig davon zulässig, ob die Brand den jeweiligen Content bereits veröffentlicht oder anderweitig genutzt hat.

(2) Das vorstehende Nutzungsrecht wird als einfaches, räumlich unbeschränktes Nutzungsrecht eingeräumt und ist zeitlich auf die Dauer dieses Vertrages beschränkt.

(3) Die Brand (Markenunternehmen) kann aus wichtigem Grund (z. B. Rebranding, sensible Kampagnen, rechtliche Risiken) die zukünftige Eigenverwendung einzelner Contents untersagen. Innoverse wird den betreffenden Content dann mit angemessener Frist aus seinem externen Marketing entfernen.

§ 9 Vergütung, Gebühren, Abrechnung

- (1) Innoverse berechnet Brand (Markenunternehmen) eine Servicegebühr gemäß § 3 (3) dieses Vertrags.
- (2) Für jede Lizenzierung von Content wird zwischen Creator und Brand (Markenunternehmen) über die Plattform eine Vergütung vereinbart. Innoverse schuldet Creator für die Erstellung von Content oder das Anbieten von Content auf der Plattform keine Vergütung.
- (3) Sämtliche Zahlungen werden über die auf der Plattform integrierte Zahlungsabwicklung abgewickelt. Innoverse nutzt hierfür Stripe bzw. Stripe Connect. Innoverse handelt ausschließlich als technische Zahlstelle und nicht als Vertragspartner des Content-Vertrags. Die Plattformgebühr von 20 % wird automatisiert einbehalten. Deposits/Sicherheitsleistungen werden über die Plattform verwaltet. Die Brand entscheidet nach Rückerhalt eines Mietgegenstands über die vollständige oder teilweise Freigabe des Deposits.
- (4) Innoverse stellt optionale Zusatzfunktionen bereit. Hierzu gehört insbesondere die Möglichkeit, einzelne Creator vor Zustandekommen eines Miet- oder Lizenzvertrages individuell freizugeben oder abzulehnen. Bei dieser Funktion handelt es sich um ein monatliches Abo von 59€ pro Monat.

§ 10 Haftung

- (1) Innoverse haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (2) Bei leichter Fahrlässigkeit haftet Innoverse nur für Schäden aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) und nur in Höhe des typischerweise vorhersehbaren Schadens.
- (3) Eine Haftung für mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn oder ausgebliebene Einsparungen ist ausgeschlossen, es sei denn, es liegt einer der in Abs. 1 genannten Fälle vor.
- (4) Innoverse haftet insbesondere nicht für:
 - die tatsächliche Durchführung der Verträge zwischen Creator und Brand (Markenunternehmen), soweit Innoverse die Nichterfüllung nicht zu vertreten hat.
 - die Rechtmäßigkeit, Qualität oder Verfügbarkeit des von Creator erstellten Contents;
 - das Verhalten der Creators in der Zusammenarbeit mit Brand (Markenunternehmen),

- die Richtigkeit und Vollständigkeit der von Creators auf Innoverse gemachten Angaben; und
- Entscheidungen der Brand (Markenunternehmen) hinsichtlich der konkreten Verwendung des Contents in Kampagnen.

§ 11 Datenschutz und Vertraulichkeit

- (1) Die Parteien werden die jeweils anwendbaren Datenschutzgesetze einhalten. Soweit Innoverse personenbezogene Daten im Auftrag der Brand (Markenunternehmen) verarbeitet, schließen die Parteien zusätzlich eine Auftragsverarbeitungsvereinbarung (AVV).
- (2) Beide Parteien verpflichten sich, sämtliche ihnen im Rahmen dieses Vertrages zugänglich werdenden Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse der jeweils anderen Partei vertraulich zu behandeln und nur für Zwecke dieses Vertrages zu verwenden.
- (3) Die Vertraulichkeitspflicht gilt 2 Jahre über die Beendigung dieses Vertrages hinaus.

§ 12 Laufzeit und Kündigung

- (1) Dieser Vertrag läuft auf unbestimmte Zeit.
- (2) Beide Parteien können den Vertrag mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende durch Erklärung in Textform gegenüber der anderen Partei ordentlich kündigen.
- (3) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn
 - eine Partei trotz Abmahnung wiederholt oder schwerwiegend gegen wesentliche Vertragspflichten verstößt,
 - über das Vermögen einer Partei das Insolvenzverfahren eröffnet oder die Eröffnung mangels Masse abgewiesen wird.
- (4) Von der Beendigung dieses Vertrages unberührt bleiben:
 - bestehende Content-Verträge zwischen Brand (Markenunternehmen) und Creator;
 - daraus resultierende Nutzungsrechte der Brand (Markenunternehmen);
 - Regelungen dieses Vertrages, die ihrer Natur nach über das Vertragsende hinaus fortwirken (insbesondere §§ 5, 6, 7, 8, 10, 11, 12 Abs. 4, 13).

§ 13 Schlussbestimmungen

- (1) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der

übrigen Bestimmungen unberührt. Die Parteien werden in einem solchen Fall die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung durch eine wirksame Regelung ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der ursprünglichen Regelung am nächsten kommt. Gleiches gilt für den Fall einer Regelungslücke dieses Vertrags.

(2) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(3) Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist Köln.

This agreement has been drafted in the German language. An English translation is provided for convenience only. In the event of any discrepancy or ambiguity between the German version and the English translation, only the German version shall be legally binding.

Cooperation Agreement – Innoverse & Brand (Company)

COOPERATION AGREEMENT regarding the use of the “Innoverse” platform

§1 Scope and Contracting Parties

(1) The business relationship between Innoverse, represented by Ms. Nathalie Brisch, Lindenthalgürtel 101, 50935 Cologne, Germany (hereinafter “Innoverse”); and Brand (company) (hereinafter “Brand”)

shall be governed exclusively by the following contractual terms in the version valid at the time of registration by the Brand. Any deviating general terms and conditions of the Brand shall not apply unless expressly accepted by Innoverse.

(2) Innoverse and the Brand are jointly referred to as the “Parties”.

(3) The Parties confirm that, upon conclusion of this Cooperation Agreement, they act in the course of their commercial or independent professional activity and therefore qualify as entrepreneurs within the meaning of §14 German Civil Code (BGB).

§2 Preamble and Definitions

(1) Innoverse operates a digital platform (“Platform”) through which Brands and independent content creators, stylists, models, and comparable creatives (together “Creators”) are connected for the purpose of licensing Content.

(2) The Brand may use the Platform to publish projects and license Content from Creators.

(3) Creators may use the Platform to publish Content created by them via Innoverse and license such Content to Brands.

(4) For the purposes of this Agreement:

- “Content” means all copyright-protected or related-rights-protected works created by a Creator (including photographs, videos, texts, layouts, graphics,

sound recordings, reels, short clips, UGC, etc.) offered for licensing via the Platform;

- “Content Agreement” means the license agreement concluded via the Platform between Creator and Brand;
- “License parameters” means the usage conditions agreed in the booking process (e.g., channels, duration, territory, exclusivity, media types), forming part of the Content Agreement;
- “AI Content” means Content that is fully or partially created or significantly influenced by generative AI systems.

§3 Contract Formation, Subject Matter, and Role of Innoverse

(1) By creating a user account on Innoverse and clicking “Accept Terms”, the Brand submits a binding offer to Innoverse to use the Platform under these terms.

(2) Innoverse will send the Brand an automated confirmation email. This confirmation merely documents receipt of the registration request and does not constitute acceptance. The contract is only concluded upon Innoverse’s acceptance sent by separate email. The registration constitutes only an offer to enter into this Agreement. Innoverse is not obliged to accept registrations. The contract is concluded only upon explicit activation of the account or separate acceptance by Innoverse.

(3) The Brand is obliged to pay Innoverse a service fee of 20% of the license fee payable by the Brand to the Creator under the respective Content Agreement, provided this is transparently displayed in the applicable fee overview or booking process.

(4) Innoverse provides the Platform, tools, and workflows to:

- publish Brand project briefs,
- publish licensing offers of Creators,
- document project and license parameters,
- facilitate contract formation between Creator and Brand, and
- support logistics, communication, and payment processing.

(5) Licensing of Content via the Platform is exclusively based on the Content Agreement provided by Innoverse in its then-current version. Contract terms are displayed during the booking process and provided in text form after conclusion. Deviations require express consent from Innoverse.

(6) The Parties acknowledge that Innoverse has no influence on whether Content is licensed or whether Creators receive compensation. Content creation is at the Creator's own risk ("on spec"). Unlicensed Content may have no commercial value for third parties.

(7) Any recourse claims by the Brand against Innoverse relating to claims by Creators arising from pre-contractual obligations (culpa in contrahendo), service/work contracts (§§ 611, 631 BGB), agency (§§ 662 et seq. BGB), management without mandate (§§ 677 et seq. BGB), or similar legal relationships are excluded. Mandatory statutory rights remain unaffected. Liability for intent, as well as injury to life, body, or health, remains unlimited.

(8) Innoverse is not obliged to review the legal compliance of any campaigns, statements, or marketing measures planned by the Brand. The Brand is solely responsible for this.

§4 Registration and Access to the Platform

(1) The Brand must provide accurate, complete, and up-to-date information during registration and use of the Platform and keep login credentials confidential.

(2) Account sharing with third parties is prohibited. The Brand is liable for all activities carried out through its account, including third-party actions where attributable fault exists.

(3) Innoverse is entitled to suspend or restrict access in case of breaches of this Agreement, applicable law, or legitimate interests of Innoverse or third parties.

(4) The Brand confirms it qualifies as an entrepreneur under §14 BGB. Innoverse may request appropriate verification (e.g., trade register extract, business registration, VAT ID).

§5 Copyright and Content Agreement

(1) The Brand grants Innoverse a non-exclusive right to use Content published by the Brand on the Platform for technical display and processing during the term of this Agreement.

(2) The Brand undertakes to use Content licensed from Creators strictly in accordance with the respective Content Agreement.

(3) In case of overuse beyond agreed license parameters ("overuse"), the Brand shall:

- notify Innoverse immediately; and

- upon request and after successful additional licensing with the Creator, pay an additional 20% service fee based on the additional license fee.

§6 Takedown

If Innoverse or the Brand becomes aware of a potential rights infringement (e.g., cease-and-desist letter, notice & takedown), the Parties shall inform each other without undue delay.

The Brand shall temporarily remove the affected Content if reasonably necessary to mitigate legal risks.

§7 Platform Protection, Exclusivity, and Non-Circumvention

(1) The Brand undertakes not to directly engage, invoice, or license Creators introduced via the Platform outside the Platform for comparable services within twelve (12) months after the last Platform-based transaction or, if no transaction occurred, after initial contact.

(2) Exceptions apply to:

- pre-existing relationships proven to exist before Platform use; or
- off-platform cooperation expressly approved in writing by Innoverse.

(3) In case of culpable breach, the Brand shall pay a contractual penalty equal to 10% of the remuneration payable to the Creator. Multiple related breaches may be treated as a single breach.

(4) Further damage claims remain unaffected. Any penalty shall be credited against damages.

§8 Use of Content by Innoverse (Self-Marketing)

(1) The Brand grants Innoverse the right to use licensed Content examples for self-marketing purposes, including:

- references and case studies on the Innoverse website,
- presentations and pitches to potential Brands and Creators,
- social media channels in a B2B context.

(2) This right is non-exclusive, worldwide, and limited to the term of this Agreement.

(3) The Brand may object to future use for legitimate reasons. Innoverse will then remove the relevant Content within a reasonable timeframe.

§9 Fees, Remuneration, and Billing

(1) Innoverse charges the Brand a service fee pursuant to §3(3).

(2) License fees are agreed between Creator and Brand. Innoverse does not owe any remuneration to Creators.

(3) Payments are processed via Stripe / Stripe Connect. Innoverse acts solely as a technical payment facilitator. A platform fee of 20% is automatically deducted. Deposits are managed via the Platform.

(4) Optional features include Creator pre-approval functionality. This is offered as a subscription model at €59 per month.

§10 Liability

(1) Innoverse is fully liable for intent, gross negligence, and injury to life, body, or health.

(2) In case of slight negligence, liability is limited to essential contractual obligations and foreseeable damages.

(3) Liability for indirect damages, lost profits, or savings is excluded.

(4) Innoverse is not liable for:

- execution of contracts between Creator and Brand;
- legality, quality, or availability of Creator Content;
- conduct of Creators;
- accuracy of Creator-provided information;
- Brand's use of Content in campaigns.

§11 Data Protection and Confidentiality

(1) The Parties shall comply with applicable data protection laws. If Innoverse processes personal data on behalf of the Brand, a data processing agreement (DPA) shall be concluded.

(2) Both Parties shall keep all business and trade secrets strictly confidential.

(3) This confidentiality obligation survives termination for two (2) years.

§12 Term and Termination

(1) This Agreement is concluded for an indefinite term.

(2) Either Party may terminate with one (1) month's notice to the end of a calendar month in text form.

(3) Termination for cause remains unaffected.

(4) Upon termination, the following remain unaffected:

- existing Content Agreements between Brand and Creators;
- usage rights granted thereunder;
- clauses intended to survive termination.

§13 Final Provisions

(1) If any provision of this Agreement is or becomes invalid or unenforceable, the remaining provisions shall remain unaffected. The Parties shall replace the invalid provision with one that most closely reflects its economic intent.

(2) This Agreement shall be governed by the laws of the Federal Republic of Germany, excluding the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG).

(3) The exclusive place of jurisdiction for all disputes arising out of or in connection with this Agreement shall be Cologne, Germany.